

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-101-3	Pflicht

Modultitel	Praktische Philosophie
Modultitel (englisch)	Practical Philosophy
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Institut für Philosophie, Professur für Philosophie mit Schwerpunkt Praktische Philosophie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Praktische Philosophie mit Überblickscharakter" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Praktische Philosophie zur exemplarischen Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Kolloquium "Praktische Philosophie zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertieften Diskussion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Pflichtmodul im M.A. Philosophie
Ziele	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden detaillierte Kenntnisse zu ausgewählten Autoren bzw. Debatten in der Praktischen Philosophie. Sie haben ihr Grundlagenwissen aus dem Bachelorstudium erweitert und sind in der Lage, es für spezialisierte Diskussionen heranzuziehen.
Inhalt	Im Modul sollen auf Basis der bereits angeeigneten Kenntnisse schwerpunktartig einzelne Themen der Praktischen Philosophie vertieft werden. Gegenstand der Veranstaltung können Diskussionen aus den Bereichen Moralphilosophie (z.B. Egalitarismus), politische Philosophie (z.B. Kontraktualismus) und Rechtsphilosophie (z.B. Rechtspositivismus) sein.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Essay (Bearbeitungszeit 2 Wochen)</i>	
	Vorlesung "Praktische Philosophie mit Überblickscharakter" (2SWS)
	Seminar "Praktische Philosophie zur exemplarischen Vertiefung" (2SWS)
	Kolloquium "Praktische Philosophie zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertieften Diskussion" (2SWS)

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-102-3	Pflicht

Modultitel **Geschichte der Philosophie**

Modultitel (englisch) History of Philosophy

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie, Professur für Philosophie mit Schwerpunkt Praktische Philosophie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Geschichte der Philosophie mit Überblickscharakter" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Geschichte der Philosophie zur exemplarischen Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Geschichte der Philosophie zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertieften Diskussion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Pflichtmodul im M.A. Philosophie

Ziele Nach Abschluss des Moduls sind den Studierenden philosophische Schulen, "Systeme", "Bewegungen" und führende Autoren vertraut. Sie sind in der Lage, sie in ihren historischen-systematischen Zusammenhang einzuordnen.

Inhalt Das Modul gibt vertiefend Einblick in historische Debatten und Strömungen der Philosophie. Im Seminar werden Themen ausführlich diskutiert.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Essay (Bearbeitungszeit 2 Wochen)</i>	
	Seminar "Geschichte der Philosophie mit Überblickscharakter" (2SWS)
	Kolloquium "Geschichte der Philosophie zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertieften Diskussion" (2SWS)
	Seminar "Geschichte der Philosophie zur exemplarischen Vertiefung" (2SWS)

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-307-3	Wahl

Modultitel **Probleme der Philosophie 1**

Modultitel (englisch) Problems of Philosophy 1

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie, Institutsleitung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Probleme der Philosophie 1/I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Probleme der Philosophie 1/II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Probleme der Philosophie 1" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlmodul im M.A. Philosophie

Ziele Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ihre bis dahin gewonnenen Erkenntnisse und Methoden nach eigenen Neigungen und Interessen ergänzt. Sie haben ihre speziellen Forschungsinteressen selbstständig ergänzt und weiterentwickelt.

Inhalt Das Modul macht die Teilnehmer mit Debatten und Kontroversen vertraut, die Schwerpunktthemen der Forschung am Institut für Philosophie sind. Der Einblick in aktuelle Forschungen beinhaltet dabei sogleich die Auseinandersetzung mit der Genese und dem jeweiligen Kontext der philosophischen Problemstellung.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Probleme der Philosophie 1/I" (2SWS)
	Seminar "Probleme der Philosophie 1/II" (2SWS)
	Kolloquium "Probleme der Philosophie 1" (2SWS)

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-103-3	Pflicht

Modultitel **Theoretische Philosophie**

Modultitel (englisch) Theoretical Philosophy

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie, Professur für Theoretische Philosophie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Vorlesung "Theoretische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
 • Seminar "Theoretische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
 • Kolloquium "Theoretische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Pflicht M.A. Philosophie

Ziele Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden Hauptströmungen der Philosophie und sind mit ihren methodischen Besonderheiten vertraut. Sie können ihre relativen Zielsetzungen (Ideenlehre, Dialektik, Phänomenologie, Hermeneutik, Begriffsanalyse, logische Modellierung) durch Kenntnis ausgewählter Autoren und Beispiele einschätzen.

Inhalt Das Modul vertieft schwerpunktartig einzelne Felder aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie, z.B. im Bereich von Theorien der Rationalität, des Wissens und der Wissenschaftstheorie. Im Seminar und im Kolloquium werden ausgewählte Texte und Themen der Theoretischen Philosophie vertiefend diskutiert.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Essay (Bearbeitungszeit 2 Wochen)</i>	
	Vorlesung "Theoretische Philosophie" (2SWS)
	Seminar "Theoretische Philosophie" (2SWS)
	Kolloquium "Theoretische Philosophie" (2SWS)

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-104-3	Pflicht

Modultitel	Vertiefung Praktische Philosophie Vertiefungsmodul
Modultitel (englisch)	Advanced Level Module Practical Philosophy Advanced Seminar
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Institut für Philosophie, Professur für Philosophie mit Schwerpunkt Praktische Philosophie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Vertiefung Praktische Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Vertiefung Praktische Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Kolloquium "Vertiefung Praktische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Pflicht M.A. Philosophie
Ziele	Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierende vertiefte Kenntnisse moderner ethischer Diskussionen. Sie können sich mit aktuell vertretenen Positionen, darunter insbesondere Positionen mit Bedeutung für öffentliche und politische Diskurse, kritisch auseinandersetzen.
Inhalt	Im Modul sollen schwerpunktartig aktuelle ethische Theorien bzw. Diskussionen thematisiert werden. In den Veranstaltungen können sowohl die Fortentwicklung klassischer Positionen (z.B. moderne Tugendethik) als auch neu entstandene Problemfelder (z.B. Medizin- oder Technikethik) zum Gegenstand der kritischen Auseinandersetzung gemacht werden.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul "Praktische Philosophie" (06-003-101-3)
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Vertiefung Praktische Philosophie I" (2SWS)
	Seminar "Vertiefung Praktische Philosophie II" (2SWS)
	Kolloquium "Vertiefung Praktische Philosophie" (2SWS)

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-308-3	Wahl

Modultitel **Probleme der Philosophie 2**

Modultitel (englisch) Problems of Philosophy 2

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie, Institutsleitung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Seminar "Probleme der Philosophie 2/I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
 • Seminar "Probleme der Philosophie 2/II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
 • Kolloquium "Probleme der Philosophie 2" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlmodul im M.A. Philosophie

Ziele Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ihre bis dahin gewonnenen Erkenntnisse und Methoden nach eigenen Neigungen und Interessen ergänzt. Sie haben ihre speziellen Forschungsinteressen selbstständig ergänzt und weiterentwickelt.

Inhalt Das Modul macht die Teilnehmer mit Debatten und Kontroversen vertraut, die Schwerpunktthemen der Forschung am Institut für Philosophie sind. Der Einblick in aktuelle Forschungen beinhaltet dabei sogleich die Auseinandersetzung mit der Genese und dem jeweiligen Kontext der philosophischen Problemstellung.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Probleme der Philosophie 2/I" (2SWS)
	Seminar "Probleme der Philosophie 2/II" (2SWS)
	Kolloquium "Probleme der Philosophie 2" (2SWS)

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-105-3	Pflicht

Modultitel **Vertiefung Theoretische Philosophie**

Vertiefungsmodul

Modultitel (englisch) Advanced Level Module Theoretical Philosophy

Advanced Seminar

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie, Professur für Theoretische Philosophie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Vertiefung Theoretische Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Vertiefung Theoretische Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Vertiefung Theoretische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Pflicht M.A. Philosophie

Ziele Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden zentrale Positionen, Probleme und Problemlösungen im Streit um das rechte Verständnis von Geist, Bewusstsein, Absicht und Handlung und können sich mit ihnen kritisch auseinandersetzen.

Inhalt Themen des Moduls sind:

- philosophy of mind oder Philosophie des subjektiven Geistes
- Kognitionsphilosophie: von der Erkenntnistheorie zur Wissenschaft der Kognition
- die Naturalisierung des Geistes und das Verständnis des objektiven Geistes als Kultur.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Theoretische Philosophie" (06-003-103-3)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Vertiefung Theoretische Philosophie I" (2SWS)
	Seminar "Vertiefung Theoretische Philosophie II" (2SWS)
	Kolloquium "Vertiefung Theoretische Philosophie" (2SWS)

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-309-3	Wahl

Modultitel **Probleme der Philosophie 3**

Modultitel (englisch) Problems of Philosophy 3

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie, Institutsleitung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Probleme der Philosophie 3/I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Probleme der Philosophie 3/II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Probleme der Philosophie 3" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlmodul im M.A. Philosophie

Ziele Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ihre bis dahin gewonnenen Erkenntnisse und Methoden nach eigenen Neigungen und Interessen ergänzt. Sie haben ihre speziellen Forschungsinteressen selbständig ergänzt und weiterentwickelt.

Inhalt Das Modul macht die Teilnehmer mit Debatten und Kontroversen vertraut, die Schwerpunktthemen der Forschung am Institut für Philosophie sind. Der Einblick in aktuelle Forschungen beinhaltet dabei sogleich die Auseinandersetzung mit der Genese und dem jeweiligen Kontext der philosophischen Problemstellung.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Probleme der Philosophie 3/I" (2SWS)
	Seminar "Probleme der Philosophie 3/II" (2SWS)
	Kolloquium "Probleme der Philosophie 3" (2SWS)

Master of Arts Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-003-311-3	Pflicht

Modultitel Young Researcher

Modultitel (englisch) Young Researcher

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie, Institutsleitung

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Forschungsseminar" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Author meets Critics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Vorstellung aktueller Forschung zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertiefenden Diskussion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Background Reading" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Schreibwerkstatt / Writing Class I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Schreibwerkstatt / Writing Class II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 20 LP = 600 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlmodul im M.A. Philosophie

Ziele Nach Abschluss des Moduls haben sich die Studierenden intensiv mit einer aktuellen philosophischen Fragestellung auseinandergesetzt. Sie sind in der Lage, eigenständig in eine wissenschaftliche Diskussion einzugreifen und wissen, was es heißt, sich als junge Forscher:innen zu verstehen lernen. Sie können eigene Beiträge erstellen, die sich auf publikationsfähigem Niveau auf eine zeitgenössische, internationale Debatte beziehen. Zudem haben sie die Fähigkeit erworben, Kontakt zu renommierten internationalen Philosoph:innen zu knüpfen sowie eigenverantwortlich allein wie auch in Kleingruppen zu arbeiten.

Inhalt Das Modul enthält drei verschiedene Lehrformen: Im Forschungsseminar und in der Übung „Background Reading“ wird ein aktuelles Werk eines international renommierten, zeitgenössischen Philosophen behandelt sowie die philosophiehistorischen und systematischen Grundlagen für das kritische Verständnis erarbeitet. In der zweisemestrigen Schreibwerkstatt entwerfen die Teilnehmer:innen eigene Vorträge zu dem Thema des Forschungsseminars und entwickeln diese unter Anleitung zu publikationsfähigen Aufsätzen weiter. Gearbeitet wird in verschiedenen Formaten: in Kleingruppen, nach dem 1:1-Tutor-Modell, als Gesamtgruppe über das Internet. Im Workshop stellen die Teilnehmer:innen ihre Vorträge vor und diskutieren ihre Ideen. Das Thema des Forschungsseminars wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Wissenschaftlicher Aufsatz, mit Wichtung: 1	Seminar "Forschungsseminar" (2SWS)
	Seminar "Author meets Critics" (2SWS)
	Kolloquium "Vorstellung aktueller Forschung zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertiefenden Diskussion" (2SWS)
	Seminar "Background Reading" (2SWS)
	Übung "Schreibwerkstatt / Writing Class I" (1SWS)
	Übung "Schreibwerkstatt / Writing Class II" (1SWS)